

Liebe Schulkameradinnen - Liebe Schulkameraden,

es ist wieder einmal soweit...es novembert... und so ist Zeit für unseren jährlichen Stammtisch.

In diesem Jahr hatte ich die traurige Aufgabe zu erfüllen mein Elternhaus zu räumen, das Haus in dem 4 Generationen gelebt, gelacht, geliebt und gelitten hatten. Im Laufe dieser Arbeiten fielen mir so unendlich viele Dinge in die Hand welche Erinnerungen aus dem Dornröschenschlaf wachküssten, oder anderes aus dem Nachlass meiner Eltern mit denen mich persönlich keine Erinnerungen verbanden.

Und so gelangte auch das in meine Hände was ihr nun unten in dieser Einladung zu lesen bekommt. Manche Dinge ändern sich nie und ich finde das sehr beruhigend das in unserer lauten Zeit doch noch ein wenig aus der "guten, alten Zeit" sich zu uns herüber gerettet hat...so etwas einfaches wie z.B. ein Stammtisch der Schulkameraden.

Und so möchten wir euch alle einladen mit den nachfolgenden Worten (ich habe sie unverfälscht übernommen) die geschrieben wurden im Jahre 1992 von Magda Müller (vielleicht kennt sie ja jemand)...ach ja und bevor ich nun das Wichtigste vergesse:

28.November 2014

Winzerhaus

ab 19:30 Uhr

Verbindliche Anmeldung bitte bis 23.11.2014

"Die Unverdrossenen" Unser Stammtisch - Jahrgang 1921/22

Man trifft sich zu bestimmter Stunde
zu einer ganz illustren Runde.
Wir gehen dabei jedes Mal
in ein anderes Lokal.
Essen, trinken, Unterhaltung,
das gehört mit zur Gestaltung
So ein Stammtisch füllt ein Loch.

Das Gespräch um "Weißt du noch?"
steht immerhin an erster Stelle
und dann kommt die nächste Welle.
Wie geht's dieser oder jenem,
von Uroma bis Enkel, klenem.
Sogar vom Jenseits ausgegraben
wird mancher, den wir gerne haben.
Geredet wir von schönen Zeiten,
natürlich auch von großen Pleiten.
Besonders wichtig aber ist
für den, der keine Zeitung liest,
was alles in der Stadt passiert
wird offenbart und durchglossiert.

Jahrzehntelange Stammtischrunden
haben uns sehr eng verbunden.
Ganz egal was Dich auch plagt,
den Stammtisch-Schwestern sei's geklagt
Man versucht Dich zu verstehn,
und bald wird's wieder leichter gehn.
Sich trösten mit den Leidgenossen

macht oftmals wieder unverdrossen.
Und haben alles wir im Töpfchen,
dann wird getrunken noch ein Tröpfchen.
Am schönsten wird es bei den Witzen,
dann können wir noch Stunden sitzen.
Lachen macht die Seele frei,
das Herz hat seinen Spaß dabei.

So halten wir in Treue fest.
Der Stammtisch ist ein gutes Nest.
Wir freu'n uns, daß das Lämpchen glüht,
drum sing' ich jetzt das Jahrgangslied,
das ich dereinst für Euch gedichtet,
damit sich jeder danach richtet.
Merket Euch die Strophe zwei!
Zur Erinnerung liegt es bei.

Unsere Runde bleibt ein Hit,
denn alle machen fleißig mit.
Auch heute wieder läuft der Knüller
Es freut sich

Euere Magda Müller

Nikolaus-Stammtisch, am 08.Dezember 1992